

Abitur 2022 am Limes-Gymnasium

Es gab etliche Preise und Belobigungen unter den 47 Abiturientinnen und Abiturienten in Welzheim

Welzheim (jh/pm). Anfang Juli fanden die letzten mündlichen Abiturprüfungen am Limes-Gymnasium Welzheim statt, und wie es sich für ein solch einschneidendes Erlebnis in dem Leben eines Schülers gehört, wurde das Bestehen des Abiturs mit dem Abi-Streich und dem Abi-Ball in der Justinus-Kerner-Halle gefeiert.

Zwölf Jahre haben die Schüler und Schülerinnen auf diesen Moment ihres Lebens gewartet und können nun endlich ihre allgemeine Hochschulreife in den Händen halten. Alles stand unter dem Abi-Motto „Abi-vegas - um jeden Punkt gepokert“. Beim Abi-Scherz, der durch laute Musik nach der vierten Stunde eingeleitet wurde, spielten die Abiturienten zunächst mit den einzelnen Klassen Glücksspiele, bei denen die Lehrkräfte der Wettensatz waren. Der Weg in die Justinus-Kerner-Halle wurde dann mit Hilfe von Wasserpistolen beschleunigt. In der Halle mussten die Lehrer dann verschiedene „Challenges“ absolvieren. Diese beinhalteten unter anderem ein Rollbrett-

wettrennen, Blasrohrzielschießen und das Halten von Stehgreifreden. Auch die Schulleitung wurde nicht verschont. Der Applaus war groß und die Schüler freuten sich über zwei sehr unterhaltsame Schulstunden der besonderen Art. Das Motto war auch am nächsten Tag an der Gestaltung der Halle beim Abi-Ball zu erkennen, die an diesem Tag der eines Casinos ähnelte, und die Zeugnisübergabe wurde in einen regelrechten Galaabend eingebettet. Es gab etliche Preise und Belobigungen unter den 47 Abiturientinnen und Abiturienten. Drei Schüler konnten im diesjährigen Abitur-Jahrgang den Traumdurchschnitt 1,0 erreichen.

Nun war Maline Anderle, die diesjährige Scheffelpreisträgerin, an der Reihe. Als Jahrgangsbeste im Fach Deutsch hatte sie die Ehre, ebenfalls eine Rede zu halten, in der sie die Zeit an der Schule mit der Literatur der unterschiedlichen Sternchen themen des Deutsch-Leistungsfachs verglich. Der offizielle Teil des Abends endete mit Dank-sagungen und Geschenkübergaben an die Lehrkräfte der Leistungsfächer.



Die Welzheimer Abiturienten am Limes-Gymnasium feierten gemeinsam einen wichtigen Lebensabschnitt.

Fotos: Privat

Die Welzheimer Abiturienten 2022:

Abele, Melina
Ackermann, Pascal
Anderle, Maline
Apostolico, Noah
Betz, Jennifer
Beutel, Leon Maximilian
Biró, Jason
Blaesse, Jonas
Braga Geng, Laura
Bühler, Lara
Engel, Michael
Fritz, Jasmin
Friz, Philipp
Gericke, Marius
Gerlinger, Mara

Gogsch, Sophie
Göhringer, Louis
Haarer, Sophie
Hausner, Felix
Heimbichner, Valeria
Heinrich, Tom
Hinderer, David
Hollmeier, Paula
Holz, Niklas
Hölzel, Lauryn
Jakupi, Erona
Jeck, Amelie
Kara, Yunus-Emre
Käser, Annalena
Kasper, Sven
Kilb, Leonie

Kugler, Janine
Lang, Lisa-Marie
Leimbach, Kristin
Osswald, Luise Marie
Portner, Julian
Resnik, Benjamin
Scheerer, Manuel
Scherer, Philipp
Schmidt, Ben
Schuricht, Sana
Stohl, Jonathan
Tisch, Debora
Warth, Carlos Matteo
Weiler, Tirza
Wörnle, Jessica
Zentrich, Erika



Auch der Abi-Scherz in der Justinus-Kerner-Halle kam sehr gut an.

Impressum

Welzheimer Zeitung
Wilhelmstraße 17, 73642 Welzheim,
Telefon 07182 93693-0, Fax 07182 93693-30,
www.welzheimer-zeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen Remstalbote GmbH,
Albrecht-Villingen Str. 10, 71332 Waiblingen.
Wir verwenden Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten,
Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen),
Telefon 0711 72050

ZVW-Redaktion

Chefredaktion: Frank Nipkau (nip), Stellvertreterin: Jutta Pöschko-Kopp (jup), Mitglieder der Chefredaktion: Peter Schwarz (pes), Ramona Adolf (rad).
Assistenz der Chefredaktion: Lisa Pfeleiderer, Yvonne Hottmann.
Head of Audience Development: Sabrina Ghazali
Lokalredaktion Schorndorf/Welzheim: Leitung: Jutta Pöschko-Kopp (jup), Lokalreporter: Standort Schorndorf: Mathias Ellwanger (mel), Michaela Kölbl (miko), Reinhold Manz (rma), Barbara Pienek (npek), Viora Kleeß (vkl), Yvonne Weirauch (yw). Volontär: Christopher Czerniecki (cze).
Standort Welzheim: Jörg Hinderberger (jh), Nadine Zühr (nz).
Rems-Murr-Rundschau: Reporter: Annina Baur (ani), Dr. Pia Eckstein (pia), Nils Graefe (ngr), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholz (awus).

Rems-Murr-Sport: Leitung: Sarah Schwellinger (sas), Redaktion: Thomas Wagner (tw).
Online: Leitung: Ramona Adolf (rad), Stellv. Leiter: Alexander Roth (airo). Redaktion: Anne-Katrin Walz (aks), Danny Galm (dag), Laura Edenberger (led), Gülay Alparslan (alp), Simeon Kramer (sik). Volontäre: Sofie Smakici (sma), Franziska Göttlicher (gött). Videoschnitt: Joachim Mogck.
Bildredaktion: Leitung: Benjamin Büttner, Redaktion: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Alexandra Palmizi.
E-Mail-Adressen der Redaktion:
Lokalredaktion: schorndorf@zvw.de, welzheim@zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de

Fotoredaktion: foto@zvw.de
Online-Redaktion: online@zvw.de
Assistenz der Chefredaktion: service@zvw.de

Vertrieb
ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatl. Bezugspreis, inkl. Beilage prima, beträgt durch Zusteller 48,40 €, Postbezug 54,20 €, inkl. gesetzlicher MwSt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugs-geld ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtd. 1,60 € (Europa

3,80 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

Aboservice
Telefon 07151 566-444, Fax 07151 566-403,
E-Mail: aboservice@zvw.de

Anzeigen
Verantwortlich: Udo Kretschmer.
Es gilt die Preisliste Nr. 55 vom 1. 1. 2022.
Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich).
Telefon 07151 566-411, Fax 07151 566-400
E-Mail-Anzeigen: anzeigen@zvw.de

Beilagen
Beratung und Disposition:
Anja Schwegler, Telefon 07151 566-301

Amtliches aus dem Welzheimer Rathaus

Stadt Welzheim, Kirchplatz 3, 73642 Welzheim
Tel. 07182 8008-0, Fax 8008-80, E-Mail stadt@welzheim.de

Freitag, 15. Juli 2022

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates, Dienstag, 19. Juli 2022, 17 Uhr, Eugen-Hohly-Halle

Tagesordnung

- Öffentliche Sitzung
- Lindenquartier: Entscheidungen zu verkehrlichen Fragen und Bebauung
- Jurtenkindergarten und Waldkindergarten: Standortentscheidung
- Jahresbericht 2021 der Mobilen Jugendarbeit
- Kommunale Kinderbetreuungsangebote: Anpassung der Gebühren für 2022/2023
- Christian-Bauer-Mensa: Anpassung der Essenpreise
- FN-Teiländerung im Bereich verschiedener Ortsteile: Abwägung der Anregungen der Entwurfs offenlage, Feststellungsbeschluss
- FN-Teiländerung Schillinghof südlich der Stauseestraße: Abwägung der Anregungen der frühzeitigen Beteiligung, Billigung des Entwurfsstands, Auslegungsbeschluss
- Aufbau eines Sirenenwarnsystems in Welzheim: Baubeschluss
- Änderung der Hauptsatzung
- Verschiedenes und Bekanntgaben

II. Nichtöffentliche Sitzung

Zu dieser Sitzung sind alle Einwohner eingeladen. Die Besucherplätze befinden sich auf der Empore.

Der Bürgermeister

Welzheimer Sommerempfang - alle Bürger sind eingeladen

Wirtschaftsforum, HGV und Stadt Welzheim laden gemeinsam zum achten Welzheimer Sommerempfang ein. Der Welzheimer Sommerempfang findet nach zweijähriger Pandemiepause wieder statt und bietet in legerer Atmosphäre reichlich Gelegenheit für heitere und besinnliche Gespräche. Der diesjährige Welzheimer Sommerempfang beginnt am Freitag, 22. Juli um 19.30 Uhr im Stadtpark. Wirtschaftsforum, HGV und Stadt hoffen auf spätsommerliche Temperaturen, sind aber durch Zelte auf alle Eventualitäten vorbereitet. Die Veranstalter bitten um Rückmeldung unter 07182 8008-12 oder per E-Mail unter sommerempfang@welzheim.de.

Welzheimer Straßenfest mit Flohmarkt und verkaufsoffenem Sonntag am 23. und 24. Juli 2022

Nach zweijähriger Pause wird das Straßenfest in Welzheim wieder am letzten Wochenende vor den Sommerferien über die Bühne gehen. Neben Attraktionen für Groß und Klein wie Kinderprogramm und Fahrgeschäfte wird auch wieder viel Kulinarisches und Musikalisches auf dem gesamten Kirchplatz geboten. Am Sonntag wird das Straßenfest ergänzt durch einen Flohmarkt sowie den verkaufsoffenen Sonntag in der Innenstadt, wobei für die Besucher die Innenstadt bereits am Samstag ab 16 Uhr zur Fußgängerzone wird. Über 160 Stände bieten in der ganzen Innenstadt beim Flohmarkt am Sonntag, 21. Juli ab 11 Uhr ihre Raritäten an und auch die Geschäfte beim Verkaufsoffenem Sonntag ab 13 Uhr haben zahlreiche Aktionen geplant. Für den Flohmarkt am Sonntag wird die Innenstadt vom Hermann-Schlötterbeck-Platz bis zum Feuersee von 7 Uhr bis 20 Uhr gesperrt. Die betroffenen Anwohner werden per Brief verständigt. Alle Teilnehmer hoffen auf schönes Sommerwetter und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes
Thomas Bernlöhner

Freilaufende Hunde: Was Hundehalter wissen müssen

Hunde brauchen genügend Auslauf. Deshalb müssen Hundefrauchen und Hundeherrchen mit ihren Hunden Gassi gehen. Das wissen wir alle. Was viele aber nicht wissen: Beim Gassi gehen stellen freilaufende Hunde sowohl für die Landwirtschaft als auch für Wildtiere eine Gefahr dar. Das Landwirtschaft Rems-Murr-Kreis bittet daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter bei ihren täglichen Gassirunden auf folgende Gefahren zu achten:

Gefahren für die Landwirtschaft

Wenn Hunde frei und mit großem Abstand laufen, kann es leicht passieren, dass die Tiere unbemerkt ihr „Häufchen“ auf der Wiese oder auf dem Acker hinterlassen. „Ist ja nicht so schlimm“, denkt sich der ein oder andere. Hundekot kann aber im schlimmsten Fall Parasiten enthalten. Dies führt dazu, dass Nutztiere wie Rinder, Pferde oder Schafe erkranken können. „Bitte entwurmen Sie Ihren Hund regelmäßig und nehmen Sie den Hundekot auf und entsorgen ihn in den entsprechenden Behältern, nicht in der nächsten Hecke“, appelliert daher der für Landwirtschaft und Verbraucherschutz zuständige Dezernent im Landratsamt, Gerd Holzwarth an alle Hundehalterinnen und Hundehalter. Nicht nur Kot ist ein Problem auf den Wiesen und Weiden, auch liegengeliebtes Hundespielzeug wie Bälle oder auch Äste können erhebliche Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Bei Plastikspielzeug besteht auch die Gefahr, dass Stücke davon im Futter der Tiere landen. Vor allem wenn die Gassi-Strecke an einer Tier-Weide vorbeiführt, sollten Hunde generell entweder angeleint oder so trainiert sein, dass sie nicht unkontrolliert auf eingezäunte Weiden laufen und die Tiere aufschrecken. „Weidetiere können durch Hunde unter erheblichen Stress geraten und dann vor lauter Panik flüchten. Wenn Tiere ausbrechen und auf die Straße laufen, gibt es ein erhebliches Gefahrenpotential für Mensch und Tier“, so Dezernent Holzwarth.

Gefahren für Wildtiere

Freilaufende Hunde, die außerhalb der Sichtweite der Hundehalter laufen, stellen auch

eine Gefahr für Wildtiere dar. Insbesondere dann, wenn sie ein Wildtier wittern und ihrem natürlichen Instinkt folgen. Dabei kann es leicht vorkommen, dass der Hundehalter die Kontrolle über sein Haustier verliert. Gesunde ausgewachsene Rehe oder Hasen, können den meisten Hunden davonlaufen, aber vor allem kranke oder junge Tiere haben dann oft keine Chance zu entkommen. Insbesondere im Winter stellt die Flucht vor Hunden oft eine extreme Belastung für die Tiere dar. Denn in dieser Zeit ist der Stoffwechsel der Wildtiere reduziert, da sie während der kälteren Jahreszeit Energie sparen. Zudem kommt es immer wieder vor, dass aufgeschreckte Wildtiere in Panik über die Straße rennen und dann in Verkehrsunfälle verwickelt werden. In vielen Fällen endet das für die Wildtiere tödlich und stellt auch für Verkehrsteilnehmer eine große Gefahr dar. „Es ist sehr wichtig, dass Hundebesitzer immer und zu jeder Zeit auf ihre Hunde einwirken können, so dass Hunde in keinem Fall das Wild jagen oder aufhetzen“, betont Gerd Holzwarth und ergänzt: „Wenn ein Halter keine Einwirkungsmöglichkeit auf seinen Hund hat, handelt er ordnungswidrig.“

Außerdem sei es auch wichtig, die Ruhezone der Wildtiere, wie Hecken und Dickicht zu meiden. Daher rät Holzwarth allen Hundefrauchen und Hundeherrchen: „Lassen Sie Ihre Hunde bitte angeleint, außer Sie befinden sich in gut überschaubaren Bereichen.“

WC-Betreuung für den Stausee Aichstrut gesucht

Die Stadt Welzheim hat für die Sommersaison zusätzlich zu den WC's im Kiosk am Stausee Aichstrut einen Toilettenwagen aufgestellt. Für die Betreuung des WC-Wagens sucht die Stadt Welzheim der den WC-Wagen betreuet. Dazu gehören das Aufschließen, das Auffüllen von Toilettenpapier und Papierhandtücher, außerdem die tägliche Zwischen- und Endreinigung. Die Betreuungszeiten nur bei schönem Wetter Freitag von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 18 Uhr und Sonntag von

Illegale Entsorgung von Grünschnitt

Den hauseigenen Grünschnitt im Wald zu entsorgen ist verboten. Dennoch beobachtet das Kreisforstamt immer wieder, dass Menschen ihren Grünabfall achtlos im Wald liegenlassen. Dies führt zu einer Überdüngung und stört somit die empfindliche Flora im Wald. Laut Kreisforstamt kann es im schlimmsten Fall dazu kommen, dass durch Samen und Früchte fremde Pflanzenarten in das Ökosystem des Waldes gelangen und dieses erheblich schädigen. Von den Gefahren abgesehen, muss Grünschnitt aufwendig und teuer wieder aus dem Wald geborgen werden. Denn Grünschnitt ist rechtlich gesehen Abfall und darf nur an entsprechenden Annahmestellen abgegeben werden. Daher bittet das Kreisforstamt alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Grünschnitt fachgerecht zu entsorgen. Kleine Mengen können sogar über den eigenen Kompost oder über die Biotonne entsorgt werden. Schnell, einfach und vor allem legal kann Grünschnitt aber vor allem auf den Annahmestellen der Abfallwirtschaft Rems-Murr (AWRM) entsorgt werden. Auf den flächendeckend im Rems-Murr-Kreis verteilten Grüngutplätzen wird Grünschnitt von Privatpersonen angenommen, bis zu einer Menge von 2 m³ sogar kostenfrei. Gewerbetreibende und Anliefernde mit größeren Mengen können dagegen die Entsorgungszentren im Rems-Murr-Kreis nutzen. Eine Übersicht über die Annahmestellen findet man auf der Internetseite der AWRM unter Abfallwirtschaft Rems-Murr - Entsorgungseinrichtungen (abfallwirtschaft-remsmurr.de).

11 bis 17 Uhr. Bei Interesse oder Fragen bitte bei Uwe Lehar Tel. 07182 8008-14 oder lehar@welzheim.de melden.

Bitte Termin vormerken

Nächster Krämermarkt rund um den Kirchplatz am Mittwoch, 24. August 2022, 8.30 bis 17 Uhr